

# KRIEG — UND — FRIEDEN

von

**SERGEJ BONDARTSCHUK**

UDSSR 1962-67



041 410 30 60  
info@stattkino.ch

stattkino

www.stattkino.ch

# KRIEG — UND — FRIEDEN

von **Sergej Bondartschuk**

*UDSSR 1962–67, 422 Min., Russisch/d*

nach dem Roman von **Leo Tolstoi**

**Einführung am 6. März von Prof. Dr. Ulrich Schmid, Uni St. Gallen**

**So 6. März, 16.00 (1. Teil), Mi 9. März, 18.30 (2. Teil) und**

**So 13. März, 16.00 (3. und 4. Teil)**

Sieben Jahre Produktionszeit, vier Jahre Dreharbeiten, hunderte Schauspieler, über 12 000 Statisten, tausende Kostüme und 23 Tonnen Schwarzpulver lassen das monumentale Ausmass der teuersten Filmproduktion der Sowjetunion, die Sergei Bondartschuk 1962 bis 1967 als Regisseur, Autor und Hauptdarsteller verantwortete, dennoch nur erahnen. Allein die Schlacht bei Borodino, bei der Bondartschuk seinen ersten von zwei Herzinfarkten während der Dreharbeiten erlitt, verschlang zwei Jahre Drehzeit. Doch der Aufwand war nicht umsonst: KRIEG UND FRIEDEN gewann 1969 nicht nur einen Golden Globe, sondern auch den Oscar für den Besten Fremdsprachigen Film, und gilt bis heute als die detailgetreueste Verfilmung von Tolstois Romanvorlage und das grösste Filmepos aller Zeiten.

*Stadtbibliothek Luzern, Bourbaki Museum*

*Zentral- und Hochschulbibliothek, Literarische Gesellschaft Luzern*

*Hirschmatt Buchhandlung*